

„DRINNEN“

1. Hausschuhe
Im Gebäude trage ich immer Hausschuhe.

2. Achtsam

Mit den Materialien gehe ich sorgfältig um und räume nach dem Benutzen alles an seinen Platz zurück.

3. Langsam

In den Räumen und auf dem Flur gehe ich langsam und tobe nicht.

4. Leise

Ich arbeite und spiele leise.

5. Ordentlich

Ich hänge meine Sachen ordentlich an die Garderobe.

1. Fair, freundlich und hilfsbereit sein
Ich achte auf die Bedürfnisse anderer.
Wir gehen respektvoll miteinander um.

2. Deins – meins – unser
Ich achte das Eigentum anderer. Ich frage zuerst bei Dingen, die mir nicht gehören.

3. Stillezeichen beachten
Ich beachte die Stillezeichen in meiner Klasse/ Gruppe.

4. Klingel und Glocke beachten

Beim Läuten der Schuppen-Glocke bringe ich sofort das Spielgerät zurück.
Beim Läuten der Pausenklingel gehe ich sofort in meine Klasse/ Gruppe.

5. STOPP- Regel anwenden
Ich reagiere sofort, wenn jemand sagt:
Stopp, hör auf, ich will das nicht.

„MITEINANDER“

„DRAUSSEN“

1. Schulhofgrenzen/ Absperrungen beachten
Ich verlasse das Schulgelände nicht und beachte Absperrungen.

2. Spielbereiche einhalten

Ich beachte die Spielbereiche: z.B. Fußball nur auf der Wiese, Fahrzeuge nur auf dem Fahrradparcour.

3. Ausleihkarte

Im Spieleschuppen kann ich nur mit Ausleihkarte ausleihen.

4. Umweltschutz

Ich klettere nicht auf Bäume, spiele nicht in den Büschen und werfe den Müll in die Mülleimer.

5. Wurfspiele

Ich bewerfe nichts und niemanden mit Gegenständen.

Wenn ich das Schulgelände verlasse oder Absperrungen nicht beachte, darf ich die Pause/ freie Zeit nicht draußen verbringen.
Wenn ich die Spielbereiche nicht beachte, darf ich z. B. nicht mehr Fußball spielen oder keine Fahrzeuge mehr ausleihen.
Ohne Ausleihkarte darf ich keine Spielgeräte ausleihen.
Wenn ich auf Bäume klettere oder in den Büschen spiele, muss ich die Pause/ freie Zeit bei einem Erwachsenen verbringen.
Wenn ich mit Gegenständen werfe, muss ich die Pause/ freie Zeit bei einem Erwachsenen verbringen.



Schulregeln Grundschule Nadorst

Ohne Hausschuhe darf ich keine Fachräume nutzen.
Wenn ich nicht sorgfältig mit den Materialien umgehe, darf ich nur noch meine Sachen benutzen.
Wenn ich auf dem Flur oder in den Räumen renne, muss ich das langsame Gehen noch einmal üben.
Wenn ich nicht leise arbeite und spiele, muss ich meinen Ausweis abgeben und arbeite bei einem Erwachsenen.
Wenn mein Garderobenplatz nicht ordentlich ist, räume ich für meine Klasse/ Gruppe auf.

Wenn ich die Regeln für das gute Miteinander nicht einhalte, passiert Folgendes:
1. Die Kinder und Erwachsenen wünschen sich eine Entschuldigung und Wiedergutmachung. Ich verbringe meine Zeit nah bei einem Erwachsenen.
2. Es gibt ein Gespräch in der Klasse/ Gruppe. Andere Erwachsene der Schule und meine Eltern werden informiert.
3. Ich bekomme einen Zieleplan oder schließe einen Vertrag.
4. Ich werde von Klassen- oder Gruppenangeboten ausgeschlossen.
5. Ich gehe für eine bestimmte Zeit in eine andere Klasse/ Gruppe. Im schlimmsten Fall muss ich abgeholt werden oder werde vom Unterricht/ Ganztagsangebot ausgeschlossen.